Mediennutzung in der Vorschule



Kinder brauchen Begleitung:

Sie verstehen noch nicht, <u>was echt oder falsch</u> ist. Medienzeit muss <u>gemeinsam</u> gestaltet werden.



Was Sie tun können:

- <u>Gemeinsam</u> kindgerechte Serien oder Spiele auswählen (z.B. in Mediatheken, Netflix Kids, Kikaninchen).
- Max. 20 Minuten am Stück, 1–2x täglich besser weniger.
- Zusammen schauen oder spielen, danach über das Erlebte sprechen.
- Klare Medienzeiten im Tagesablauf einplanen (z.B. nach dem Spielen draußen).
- Digitale Lernangebote wie ANTON App mit Kind nutzen, nicht alleine lassen.
- Bildschirmzeiten auf Smartphones/Tablets durch Kindersicherung einschränken.





Unsere Empfehlung:

Digitale Medien sind nur ein kleiner Teil der Freizeit.

- F Kinder brauchen Bewegung, echte Erlebnisse und soziale Kontakte.
- 👉 Klare Regeln vereinbaren, gemeinsam schauen/ spielen und darüber reden.



Was nicht geht:

- YouTube (auch Kids), Netflix & Co. ohne Aufsicht.
- Spiele wie Roblox, Fortnite sind für dieses Alter ungeeignet und oft gefährlich!
- <u>Eigenes Handy oder Table</u>t allein nutzen.
- Serien binge-watching: kein stundenlanges Schauen, auch wenn es ruhigstellt.
- WhatsApp, TikTok: Nichts für Vorschulkinder.



Wichtiger Jugendschutz:

- Beim Spielen: Keine Werbung, In-App-Käufe oder Datenweitergabe...
- Beim Schauen: wählen sie kindgerechte Filme/ Serien aus: www.flimmo.de/

